

Inhalte der Ausbildung

Berufsübergreifender Unterricht:

Betriebswirtschaft
Fremdsprache (Englisch)
Deutsch & Kommunikation
Politik & Gesellschaftslehre
Berufs- & Arbeitspädagogik

Berufsbezogener Unterricht:

Chemie & Physik
Objekt- & Werkstofftechnologie
Beschichtungsverfahren
Maschinen- & Gerätetechnik
Gestaltungstechnik
Präsentations- & Kommunikationstechnik
Baurecht
Abrechnung nach VOB
Kalkulation & Kostenrechnung

Anmeldung

Die Anmeldung am Berufskolleg Alsdorf erfolgt ab Februar im Internet über Schüler Online (<http://www.schueleranmeldung.de>)

**schüler
online** 

und zusätzlich an der Schule mit folgenden Unterlagen:

- Anmeldebestätigung von Schüler Online
- tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- Abschlusszeugnis der allgemeinbildenden Schule, Gesellenbrief/Facharbeiterprüfungszeugnis und Berufsabschlusszeugnis als beglaubigte Fotokopie oder das Originalzeugnis.

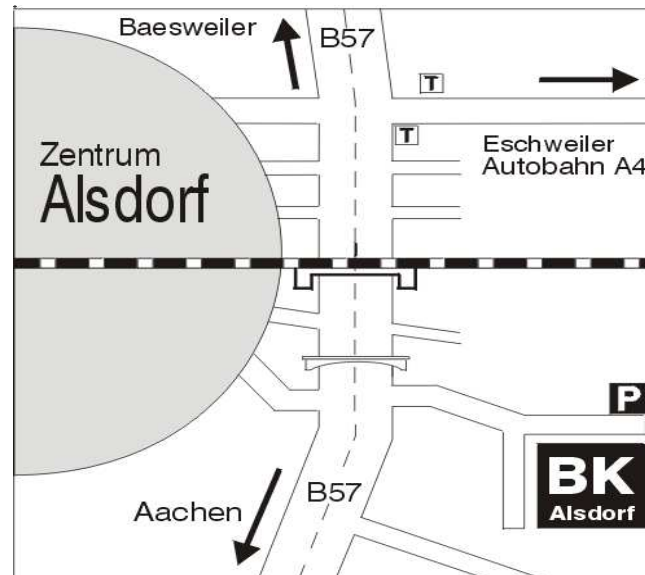
Berufskolleg Alsdorf der StädteRegion Aachen

Heidweg 2
52477 Alsdorf

Tel.: 02404 / 57 91-0
Fax: 02404 / 57 91-55
Email: info@bk-alsdorf.de

Öffnungszeiten Sekretariat:

Montag – Donnerstag 07.30 Uhr – 12.00 Uhr
13.00 Uhr – 15.30 Uhr
Freitag 07.30 Uhr – 13.00 Uhr



Fachschule für Technik Fachrichtung Farb- und Lacktechnik

Schulische und berufliche Voraussetzungen

Dieser Bildungsgang kann von Studierenden besucht werden, die die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- abgeschlossene Berufsausbildung, z.B. als Maler & Lackierer, Fahrzeuglackierer oder Verfahrensmechaniker für Beschichtungstechnik.
- Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- zwölf Monate Berufserfahrung (Die Berufserfahrung kann parallel zum Unterricht erworben werden.)

Der Unterricht basiert auf Fachkenntnissen aus der Maler-, Lackierer- und Fahrzeuglackiererausbildung und thematisiert den handwerklichen Schwerpunkt. Grundkenntnisse im Fach Chemie sind von Vorteil.

Qualifizierung für Studium und Beruf

Staatlich geprüfte Techniker/innen der Fachrichtung Farb- und Lacktechnik arbeiten in Unternehmen der Farben- und Lackindustrie. Sie entwickeln und erproben neue Beschichtungsstoffe. Sie planen, steuern und überwachen die Produktionsabläufe.

Bei der Verarbeitung von Beschichtungsstoffen planen sie die Arbeitsabläufe z.B. beim Lackieren von Objekten aus Metall, Holz oder Kunststoff. Sie gestalten kompetent in Farbe und Schrift und präsentieren wichtige Inhalte mit aktuellen Medien und Techniken.

Darüber hinaus können sie auch in Büros beruflicher Sachverständiger tätig sein. Interessante Arbeitsfelder bieten auch die Berufsgenossenschaften im Technischen Aufsichtsdienst oder die öffentlichen Verwaltungen im Bereich der Bauämter.

Fachhochschulreife

Der Abschluss der vierjährigen Fachschulbildung in Teilzeitform ermöglicht unter bestimmten Voraussetzungen zusätzlich den Erwerb der bundesweit anerkannten Fachhochschulreife.

Selbständigkeit

Der Abschluss der Fachschule befähigt zur beruflichen Selbstständigkeit und ist z. B. anerkannt als Voraussetzung für die Eintragung in die Handwerksrolle (Beschluss des „Bund-Länder-Ausschusses Handwerksrecht“ zum Vollzug der Handwerksordnung vom 21. November 2000 und der Änderung der Verordnung über die Anerkennung von Prüfungen bei der Eintragung in die Handwerksrolle und bei der Meisterprüfung im Handwerk vom 2. November 1982, § 1).

Organisation

Ausbildungsdauer:

Vier Jahre

Unterrichtszeiten:

Montag-, Dienstag- & Donnerstagabend
von 18.00 – 21.15 Uhr

Mittwochabend: 18.00 - 20.15 Uhr, begleitetes Lernen, einmal monatlich

Kosten:

- schulgeldfrei
- Für die Praxisphasen ist Werkstattbekleidung notwendig.
- Die Anschaffung von Fachliteratur ist verpflichtend.
- Bafög – Unterstützung ist möglich

Ansprechpartner:

Günter Lammers

Email: Lammers@bk-alsdorf.de

Weitere Informationen im Internet unter:
www.berufenet.arbeitsagentur.de